

Kontakt und Informationen

Wir beraten Sie bei Fragen zu psychischen Erkrankungen im Alter (Demenz, Alzheimer, Altersdepression, etc.)

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle im Evangelischen Krankenhaus Wesel

Wolfgang Irlinger

Dipl. Pfle gewirt

Fachpfl eger für psychiatrische Pflege

wolfgang.irlinger@st-vinzenz-hospital.de
www.evkwesel.de

Schermerbecker Landstraße 88 · 46485 Wesel

Telefon (02 81) 106 – 28 00

Telefax (02 81) 106 – 28 99

Sprechstunde:

Mittwochs 14.00 – 16.00 Uhr

im Evangelischen Krankenhaus,

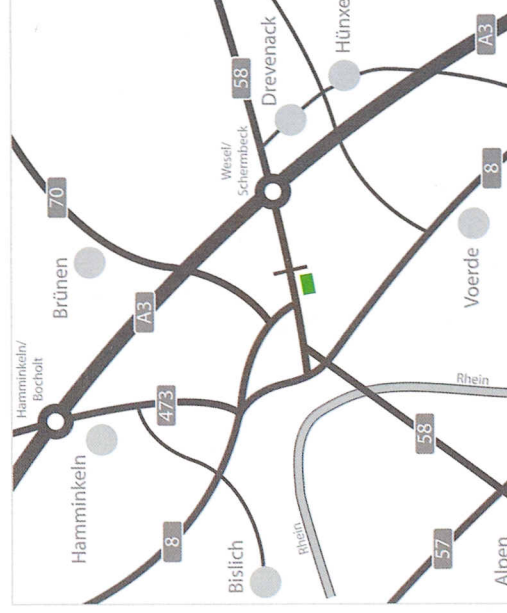
5. Etage (in den Räumen der Logopädie)

Anmeldung nicht erforderlich.

Nach Terminvereinbarung sind auch Hausbesuche möglich.

Anfahrt

Unsere Beratungsstelle im Evangelischen Krankenhaus ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Es gibt drei Bushaltestellen, die Haltestellen „Evangelisches Krankenhaus“ an der Schermerbecker Landstraße (VGN-Linien SB 3 und SB 21) und am Aaper Weg (VGN Linien 82 und 85) sowie die Haltestelle „Aaper Weg“ an der Wittenberger Straße (VGN-Linie 83).



Gerontopsychiatrische Beratungsstelle

Eine Information des
Evangelischen Krankenhauses Wesel



Evangelisches
Krankenhaus Wesel

Wir beraten Sie bei Fragen zu psychischen Erkrankungen im Alter

(Demenz, Alzheimer, Altersdepression, etc.)

Das Evangelische Krankenhaus Wesel baut seinen neurogeriatrischen Schwerpunkt aus und erweitert diesen um den weiteren wichtigen Baustein:

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle

Die Beratung erfolgt in enger Kooperation mit der



Evangelisches
Krankenhaus Wesel

Abteilung für Neurologie

Dr. Wilmfried Neukäter, Chefarzt

Maria Walder, Oberärztin



St. Vinzenz-Hospital
Dinslaken

Psychiatrische Institutsambulanz der Abteilung

für Psychiatrie und Psychotherapie

Dr. Dirk Schröder, Chefarzt

Dr. Barbara Florange, Oberärztin

Neben den körperlichen Einschränkungen erfahren viele Senioren im fortgeschrittenen Alter auch eine psychische Veränderung.

Viele kranke ältere Menschen werden in ihrer häuslichen Umgebung durch Angehörige betreut, gepflegt oder sind auf Unterstützung ambulanter Dienste angewiesen.

Unser Ziel ist es, den hilfebedürftigen älteren Menschen und ihren Angehörigen oder Bezugspersonen kostenlose Hilfe und Unterstützung anzubieten, die der Schweigepflicht unterliegen.

Unsere Angebote:

- Einzel- und Familienberatung
(nach Absprache auch als Hausbesuch möglich)
- Information zu altersbedingten psychischen Veränderungen
- Beratung zu Fragen im Umgang mit psychisch erkrankten älteren Menschen
- Beratung bei der Inanspruchnahme von regionalen Betreuungs- und Entlastungsdiensten



- Beratung bei rechtlichen und finanziellen Fragen
- Bei Bedarf Weiterleitung zu medizinischen Behandlungen
- Information zu geselligen und kulturellen Angeboten
- Förderung von Angehörigen- und Selbsthilfegruppen

